

**Joh. Bugenhagen = Feier.**

[20991]

Zur Versendung liegt bereit:

**Schulfeier**

zum

**400jährigen Geburtstage****Johannes Bugenhagens**

(gen. Dr. Pommer)

am Johannisstage (24. Juni) 1885

von

**Ernst Lausch,**

Lehrer.

Geh. 20  $\lambda$  ord., 15  $\lambda$  netto.(20 Explre. 3  $\mathcal{M}$ , 50 Explre. 5  $\mathcal{M}$ ;100 Explre. 8  $\mathcal{M}$  mit 25%.)

Da das „Bugenhagen-Jubiläum“ in Folge höherer Anordnung oder aus eigenem Antriebe der Lehrer voraussichtlich in den Schulen vielfach gefeiert werden wird (namentlich in Pommern, Braunschweig, Lübeck, Wittenberg, Hamburg, Dänemark), so dürfte obiges Schriftchen, das alle diejenigen Vorzüge, welche des Verfassers „Lutherfeier“ auszeichnete, vereinigt, Geistlichen und Lehrern hochwillkommen sein.

Bei dieser Gelegenheit mache ich auf das vor kurzem erschienene, von k. Regierungen empfohlene Werk:

**Ziesslaff**, Archidiaconus, D. Johannes Bugenhagen Pomeranus. Sein Leben u. Wirken, zum 400jähr. Gedächtnis seiner Geburt. 8°. 144 S. Geh. 1  $\mathcal{M}$  20  $\lambda$  ord., 90  $\lambda$  netto.

zur thätigen Verwendung wiederholt aufmerksam.

Ich bitte hiervon fest zu verlangen.

Wittenberg, 16. April 1885.

**R. Herrosé Verlag.**

Leipzig, 15. April 1885.

[20992] In 14 Tagen erscheint:

**Römische Xenien.**

Herausgegeben

von

**Xanthippus.**

Nur gebunden in Pergamenteinband.

2  $\mathcal{M}$  75  $\lambda$  ord. = 2  $\mathcal{M}$  10  $\lambda$  netto =1  $\mathcal{M}$  95  $\lambda$  fest = 1  $\mathcal{M}$  80  $\lambda$  bar u. 11/10

im Laufe eines Rechnungsjahres.

Ich kann nur fest oder bar liefern, à cond. ausnahmsweise nur da, wo gleichzeitig bar verlangt wird. Doch ist meiner Aufforderung zu remittieren innerhalb sechs Wochen zu entsprechen.

Eine planmäßige Versendung von Rezensionsexemplaren findet nicht statt. Das Büchlein soll eben ein Protest gegen diesen überhandnehmenden Unfug sein, der den Autor nicht minder wie den Verleger schädigt. Will ein Blatt dasselbe besprechen, so mag es sich das Werkchen kaufen. Es ist in diesem Falle nicht gezwungen, demselben ein Loblied zu singen.

„Die Gesellschaft“, der ich die Aushängbogen zusandte und die mehrere Xenien aus denselben veröffentlicht hat, urteilt über das Büchlein in Nr. 1. also:

„Römische Xenien von Xanthippus. Etwas für litterarische Feinschmecker! Der Verleger sendet unserer »Gesellschaft« soeben die ersten Aushängbogen zu, so daß wir in der angenehmen Lage sind, unsern Lesern schon in der nächsten Nummer eine kleine Auswahl römischer Xenien bieten zu können. Das pikante Werk, das nicht wenig Aufsehen machen wird, erscheint nämlich erst zu Ostern. Xanthippus hat da wieder einmal bitterböse Sachen verbroschen. Der gottlose Mensch spottet, höhnt, trittelt und schont weder die gefeiertsten — Genies, noch die geheiligtesten Lumpereien. Zur Besänftigung des geehrten frommen Publikums finden sich hin und wieder einige zarte Erotika und sonstige duftige Weisheitsblüten. Summa: Xanthippus wird wieder einmal ganz er selbst sein. Was er sonst ist im Reiche der Gottesfurcht und frommen Sitte, bleibt vorläufig unser Geheimnis.“

Ich sehe gef. Bestellungen entgegen und zeichne

Mit Hochachtung

**Otto Heinrichs.****Nur auf Verlangen**

[20993] versende ich, wie meine Neuigkeiten stets, die demnächst erscheinenden

**Jahresberichte**

der

königlich bayerischen

**Fabriken-Inspectoren**

für das Jahr 1884.

Im Auftrage des k. Staatsministeriums des Innern, Abtheilung für Landwirthschaft, Gewerbe u. Handel veröffentlicht.

7½ bis 8 Bogen gr. 8°. Preis etwa 2  $\mathcal{M}$  20  $\lambda$ .

Alle Firmen, welche von den bei mir erschienenen früheren Berichten Absatz erzielten, werden diese Fortsetzung brauchen; doch empfehle ich dieselbe auch zu erneuter Verwendung.

München, am 15. April 1885.

**Theodor Ackermann,**  
königlicher Hof-Buchhändler,  
Verlags-Conto.

[20994] In meinem Verlage erscheint in Kürze:

**Verzeichniss**

der

**Inhaber von Giro-Conten bei der Reichsbank.**

Abgeschlossen am 1. April 1885.

Preis kart. 1  $\mathcal{M}$  75  $\lambda$  ord.,1  $\mathcal{M}$  35  $\lambda$  no. bar.

Die wiederum eingetretenen bedeutenden Veränderungen machen das Buch für die gesamte Handelswelt unentbehrlich. Firmen in Bank- und Handelsplätzen setzen durch einfaches Vorlegen stets Hunderte von Exemplaren ab. Ich kann nur bar liefern; doch bitte ich Firmen, welche besondere Verwendung beabsichtigen, sich direkt mit mir in Verbindung zu setzen.

Hochachtungsvoll

Berlin, 24. April 1885.

**A. Bath.**

Nur hier angezeigt.

[20995]

In meinem Verlage erscheint demnächst:

**Friedrich Bayern's**  
**Untersuchungen über die ältesten**  
**Gräber- und Schatzfunde**  
**in Kaukasien,**

herausgegeben und mit einem Vorwort versehen

von

**Rud. Virchow.**

gr. 8°. VIII und 60 Seiten. Mit 17 Holzschnitten und mit 16 lithographischen, theils in Farben gedruckten Tafeln.

Geheftet. Preis 6  $\mathcal{M}$  ord., 4  $\mathcal{M}$  50  $\lambda$  no.

Wir geben dieses Werk als *Supplement zum Jahrgang 1885 der Zeitschrift für Ethnologie* aus und senden allen Abnehmern derselben *unverlangt pro nov. in Höhe der Kontinuation.*

Im übrigen liefern wir nur auf Verlangen à cond. und bitten zu bestellen.

Berlin, 20. April 1885.

**A. Asher & Co.**

**Wilhelm Baensch in Berlin SW.,**  
Friedrichstrasse 24.

[20996]

In den nächsten Tagen erscheint in meinem Verlage:

**Reglements - Studien.**

Ein Beitrag

zur

**Frage eines Zukunfts-Reglements**  
**für die deutsche Infanterie**

von

**F. A. Paris,**

Generalmajor a. D.

Circa 6 Bogen groß Oktav.

Broschiert 2  $\mathcal{M}$  ord., 1  $\mathcal{M}$  50  $\lambda$  netto

und 11/10.

[20997]

**E. von Seydlitz'****Schulgeographie.**

Ausgabe B.

Zwanzigste Bearbeitung.

ist vergriffen und bedaure ich, vor 6—8 Wochen den Neudruck nicht herstellen zu können; derselbe erfolgt gänzlich unverändert.

Mit der Bitte, in den betreffenden Kreisen von dieser Sachlage Kunde zu geben, ersuche ich das unliebsame Vorkommnis zu entschuldigen; ich habe bestimmt angenommen, noch über das Jahr 1885 hinaus mit der gedruckten Auflage auszukommen; aber es haben offenbar so große Neueinführungen stattgefunden, daß in drei Wochen meine Vorräte erschöpft waren.

Breslau, 22. April 1885.

**Ferdinand Girt's Verlag.**

273\*